

AB7a Stadtrundgang im mittelalterlichen Villingen

Herrentrinkstube der Herrenzunft

Arbeitsanregungen:

- *Markiert auf dem Stadtplan die Lage der Herrentrinkstube in der Rietstraße 20.*
- *Lest die Informationen zur Herrentrinkstube und zur Herrenzunft.*
- *Recherchiert eine Erklärung für den Begriff Zunft.*
- *Erklärt mit Hilfe der Informationen, was ein Müßiggänger ist.*
- *Erläutert, welche Position die Herrenzunft in der Stadt Villingen einnimmt.*
- *Bereitet eine Präsentation vor. Das Foto des Gebäudes der ehemaligen Herrenzunft soll während der Präsentation auf dem großen Stadtplan angebracht werden.*

1294 werden in einer Auszugsordnung zum ersten Mal „antwerk“ (Handwerk) und „müßiggenger“ (Müßiggänger) gleichberechtigt genannt. Die Müßiggänger, Adlige, ehemalige reiche Kaufleute mussten nicht mehr von ihrer eigenen Hände Arbeit leben, sondern konnten von dem Geld leben, das ihr Grundbesitz einbrachte. Diese Bevölkerungsschicht tat sich in der sogenannten Herrenzunft zusammen. Ihre Zusammenkünfte fanden in der Herrentrinkstube in der Rietstraße 20 statt. Das Gebäude bildete das Vorderhaus zum Westbau des Rathauses. Von der Herrenstube gab es einen direkten Zugang zum Ratsaal des Rathauses. Also befand sich die Zunftstube der Herrenstube in ausgesprochener Nähe zum Zentrum der städtischen Macht, dort wo die Entscheidungen für die Stadt getroffen wurden.



B18 Herrentrinkstube der Herrenzunft © (Foto: N. Hermann; Genehmigung: R. Hirt)